



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

BAUHERRENPREIS "HOHE QUALITÄT - TRAGBARE KOSTEN" IM WOHNUNGSBAU AUSGELOBT

31.03.2005 Fachinformation

Die Arbeitsgruppe KOOPERATION des GdW Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen, des Bundes Deutscher Architekten BDA und des Deutschen Städtetages (DST) hat vor mehr als 18 Jahren unter dem Motto "Hohe Qualität - Tragbare Kosten" diesen Wettbewerb, der nach Beschluss der Arbeitsgruppe künftig "Deutscher Bauherrenpreis" heißen wird, zur Verbreitung innovativer Vorhaben im Wohnungsbau erstmalig ausgelobt. In den elf Wettbewerben bis 2004 sind 2.541 Neubau- und Modernisierungsprojekte eingereicht worden: 74 dieser Projekte erhielten eine Besondere Anerkennung, 156 Projekte wurden mit dem Bauherrenpreis ausgezeichnet, der sich damit zum erfolgreichsten Wettbewerb dieser Art in Deutschland entwickelt hat.

Kostensparendes und ressourcenschonendes Bauen mit hoher Qualität habe angesichts sich unterschiedlich entwickelnder Wohnungsmärkte mit zunehmenden Leerständen in vielen und wachsender Nachfrage in wenigen Regionen bei gleichzeitig steigenden Qualitätsansprüchen immer weiter an Bedeutung gewonnen, teilten die Wettbewerbsauslober mit. Die immensen Aufgaben des Stadtumbaus, der Modernisierung und Weiterentwicklung des Wohnungsbestandes und die Notwendigkeit, für die jüngere Generation genauso wie für ältere Menschen Wohnungen mit zukunftsfähigen Standards bereitzustellen werde immer wichtiger. Wie schon seit den 90er Jahren wird der Wettbewerb erneut in zwei Kategorien ausgeschrieben: Kategorie A: Der Deutsche Bauherrenpreis Modernisierung 2005 für Sanierungs-, Modernisierungs- und Instandsetzungsprojekte im Wohnungsbau wird am 3. November 2005 im Rahmen einer besonderen Veranstaltung im Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen in Berlin verliehen. Kategorie B: Der Deutsche Bauherrenpreis 2006 für innovative Neubauprojekte im Wohnungsbau wird am 17. Januar 2006 im Rahmen der DEUBAU in Essen verliehen. Darüber hinaus werden die Ergebnisse beider Wettbewerbe in Verbindung mit einem Symposium der Arbeitsgruppe KOOPERATION im Februar 2006 im Rahmen der BauFach 2006 in Leipzig präsentiert. Zum Wettbewerb können Wohngebäude aller Art eingereicht werden, die nach dem 1. Januar 2001 realisiert worden sind oder spätestens Ende Mai 2005 vor der Vollendung stehen. Für die Projektbeschreibung und -darstellung müssen die Musterblätter verwendet werden, die mit dem Text der Auslobung bei den drei ausschreibenden Organisationen angefordert werden können. Ein Auswahlgremium, dem die Mitglieder der Arbeitsgruppe KOOPERATION angehören, wird in beiden Kategorien eine Vorauswahl von höchstens einem Drittel der eingereichten, jedoch mindestens 50 Arbeiten treffen. Aus diesen Arbeiten der engeren Wahl wird eine unabhängige Jury jene Projekte auswählen, die mit einem Deutschen Bauherrenpreis oder einer Besonderen Anerkennung des Deutschen Bauherrenpreises 2005/2006 ausgezeichnet werden.

Termine: bis 31. Mai 2005: Einsendung der Unterlagen (BDA-Bundessekretariat, Köpenicker Straße 48/49, 10179 Berlin) 22./23. Juni 2005: Sitzung des Auswahlgremiums in Berlin 24./25. Juni 2005: Sitzungen der beiden Jurys in Berlin bis 30. Juni 2005: Bekanntgabe der Ergebnisse des Wettbewerbs In beiden Kategorien können jeweils bis zu zehn Projekte mit einer Urkunde für die maßgeblich am Werk beteiligten Partner und mit einer Bronze-Plakette des Künstlers Stefan Schwerdtfeger ausgezeichnet werden. Außerdem können herausragende Einzellösungen in Form Besonderer Anerkennungen gewürdigt werden. Es ist vorgesehen, die Ergebnisse des Wettbewerbs wie in den Vorjahren in zwei Dokumentationen und einer Wanderausstellung zu publizieren und einer breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Die Ausschreibungsunterlagen stehen im Internetangebot des BBU sowie in dem des GdW (www.gdw.de) zum Download zur Verfügung. Ausschreibungsunterlagen

Downloads

8142_BHP_Auslobung_2005

162
PDF

<https://bbu.de/beitraege/bauherrenpreis-hohe-qualitaet-tragbare-kosten-im-wohnungsbau-ausgelobt>